

# Leckerlizählspiel

von ‚Die Hundeausbildung – Irène Julius‘, 2015

Das Leckerlizählspiel ist die Basisübung für verschiedene darauf aufbauende Übungen. Das Spiel besteht aus drei Stufen. Abhängig vom Team, der Erregung des Hundes oder der Ablenkung wird auf der passenden Stufe geübt.

## Ziel Stufe 1: Training am Aufmerksamkeitswechsel

Der Hund kennt das Zählen, reagiert mit Aufmerksamkeit (Blickkontakt zum Mensch, aber nicht zwingend Augenkontakt) und erwartet darauf eine Belohnung.

## Ziel Stufe 2: Training an Konzentration

Der Hund kann beim Zählen dem Menschen in verschiedenen Situationen Aufmerksamkeit schenken und diese auch einige Zeit halten.

## Ziel Stufe 3: Training an Aufmerksamkeit, Konzentration und Sicherheit

Das Zählen ist für den Hund eine Intermediäre Brücke und hilft ihm sich in verschiedenen Situationen auf seinen Menschen zu konzentrieren oder Verhalten abzubrechen und die Aufmerksamkeit dem Menschen zuzuwenden.

Starte immer bei Stufe 1, wenn die Übung für einen Hund neu ist, ein Hund aufgereggt oder abgelenkt ist, die Umgebung schwierig ist, ...



## Übungsaufbau für Stufe 1:

Setz dich auf einen Stuhl und dein Hund ist an der Leine bei dir. Warte bis dein Hund wenig abgelenkt ist. Nimm Leckerchen in eine Hand und beginn laut die Leckerchen in die andere Hand abzuzählen.

Reagiert der Hund mit Aufmerksamkeit, kommt sofort dein Marker und ein Leckerchen.

Achte darauf: Aufmerksamkeit heißt nicht zwingend Blickkontakt. Der Hund darf auch die Hand anschauen oder der Handbewegung folgen.

Das Zählen beginnt nach jeder Belohnung immer wieder bei 1...

Dieser 1. Teil wird solange wiederholt bis der Hund nicht mehr wegschaut.

Nun verändere die Übung und mache dadurch die Übung anspruchsvoller:

- Lege nach dem Marker das Belohnungsleckerchen auf den Boden und beginn wieder zu zählen, wenn dein Hund das Leckerli am Fressen ist...
- Steh auf, bleib aber noch am Ort und beginn zu zählen...
- Warte bis dein Hund etwas abgelenkt ist und beginn dann zu zählen...
- Geh einige Schritte mit deinem Hund und beginn dann zu zählen... (einfach wäre zuerst anzuhalten und dann mit Zählen zu beginnen).

Wenn dein Hund dir keine Aufmerksamkeit auf dein Zählen schenken kann, hast du die Übung zu schwierig gemacht. Vereinfach die Übung, gehe an einen ruhigeren Ort, nimm besseres Futter, ....

## Oje! zu sehr abgelenkt:

Zwar kennt dein Hund die Leckerlizählübung, kann aber in einer schwierigeren Situation nicht auf dein Zählen reagieren. Zähle ganz ruhig weiter bis 10. Dann darfst du ein ‚Schade‘ Signal geben, welches deinen Hund merken lässt, dass er eine gute Belohnung verpasst hat.

Bei mir tönt das dann ungefähr so: ‚Oje, so schade, jetzt hast du dein Leckerli verpasst!‘

Jetzt kannst du die Übungsanlage vereinfachen und beginnst dann wieder zu zählen. Nun lässt sich selten ein Hund das nächste Leckerchen entgehen☺

## WICHTIG: Der Hund lernt, dass sich ein Aufmerksamkeitswechsel beim Zählen immer lohnt!

Das Zählen als Aufmerksamkeitswechsel verwende ich später bei der Übung ‚Weiter gehen 1 2 3‘  
Dazu gehört dann auch ein gut aufgebauter Geschirrgreif.

## Übungsaufbau für Stufe 2

Du sitzt auf einem Stuhl und dein Hund ist bei dir. Leckerchen hast du zwar in der Hand, aber du machst keine grossen Handbewegungen mehr beim Abzählen.

Du beginnst zu zählen... reagiert dein Hund mit Aufmerksamkeit, markierst du nicht sofort sein Verhalten, sondern zählst ruhig weiter. Achte darauf, dass dein Hund weiter auf dich konzentriert bleiben kann und beende die Übung mit Marker und Leckerchen bevor dein Hund einen Fehler macht.

Schaut der Hund vorher weg, bellt oder springt er an dir hoch, hast du die Übung zu schwierig gemacht. Du kannst hier auch dein ‚Schade‘ Signal sagen, aber vereinfache danach das Spiel!

Schafft es der Hund länger konzentriert zu bleiben, folgt ein tolles Leckerli - Hetzspiel als Belohnung☺

Ich beende das Spiel immer spätestens bei der Zahl 10.

Nun verändere wieder die Übung und mache dadurch die Übung anspruchsvoller:

- Mach keine Handbewegungen mehr.
- Nimm keine Leckerchen mehr in deine Hand.
- Steh auf und geh einige Schritte... immer nur so viel, dass dein Hund die Übung aushält.
- Zähl langsamer,
- verändere die Umgebung, ....

Versuch deinen Hund immer zu fordern ohne ihn zu überfordern. Markiere und belohne bevor einen Fehler macht.

**Der Hund lernt, dass es sich lohnt beim Zählen in Ruhe abzuwarten und auf dich konzentriert zu bleiben.**

### **Stufe 3**

Voraussetzung:

Dein Hund kennt das (Leckerli)Zählspiel und reagiert sofort auf dein Zählen. Er kann auch längere Zeit beim Zählen konzentriert bei dir bleiben. Er weiss, dass er sich eine Top Belohnung erarbeiten kann.

Nun kannst du das Zählen anwenden um deinen Hund in schwierigen Situationen zu unterstützen oder ihn ein Umlenken einfacher zu machen.

Bei Begegnungen, bei Begrüßungen, bei Unsicherheiten, bei Übungen zur Leinenführigkeit, aber auch beim Abholen aus selbstbelohnendem Verhalten wie Scannen von Katzen, Wild und anderen Reizen, Graben nach Mäusen, usw.